

# Neun Lieblingsorte für Ihr Picknick

*Unter dem Motto „Mein Lieblingsplatz – Mein Tipp“ haben wir Einheimische nach ihren Lieblingsorten gefragt.*

*Sina Listmann zeigt Ihnen die Top 9 der schönsten, eingereichten Picknickplätze.*

Auszug aus der Broschüre  
„ALZEY-WORMS –  
Rheinhessen aktiv erleben“  
[www.tourismus-alzey-worms.de](http://www.tourismus-alzey-worms.de)



Hoch zum Panoramaplatz wandern oder am Altrhein rasten; umgeben von Weinbergen oder einer schnatternden Entenschar; neben historischen Baudenkmalern sitzen oder auf moderne Holztürme klettern. So facettenreich sind die Picknickplätze in Alzey-Worms.

## ALZEYER LAND

### Bechtolsheim | Gau-Odernheim – „Petersberg“

#### Phänomenal: Der beste 360-Grad-Blick des Anbaugbietes

Ein Berg wie aus dem Bilderbuch: Der Petersberg – inmitten von Rheinhessen – ist mit seinen 246 Metern die zweithöchste Erhebung des Anbaugbietes. Auf Dreiviertel der Höhe, gegenüber einem schmucken Weinbergshäuschen, laden ein Tisch des Weines und eine Sonnenliege zum Rasten ein. Direkt im Blick: das Dorf Bechtolsheim mit seinem markantesten Bauwerk, der Simultankirche. Neugierige erfahren auf der Wandertafel passend dazu etwas über das Thema „Ganerbschaft“. Wer will, geht noch die letzte kurze Strecke hinauf bis zur Spitze: Von hier bekommt man ein phänomenales 360-Grad-Panorama über das Anbaugbiet. Eine mittelalterliche Krypta, heute denkmalgerecht nachgebaut, ruht dort ebenfalls.



*Bechtolsheim | Gau-Odernheim:  
Ausruhen nach dem Aufstieg am Petersberg*

### Flonheim – „Trullo am Adelberg“

#### Einzigartig: Ein Picknick an Rhein Hessens Wahrzeichen

Sie leuchten weiß, fast sakral, im grün-roten rheinhessischen Rebenmeer: die Trulli. Kleine runde und hell getünchte Häuschen mit viereckigem Schlussteil und einer Kugel, dem sogenannten „Zippus“. Wanderarbeiter aus Italien brachten sie um 1750 in das Gebiet. Sie sind einmalig in Deutschland! Früher Schutzhäuschen für die Weinbergsarbeiter, heute Touristen-Liebling und zigfaches Fotomotiv. Der Trullo am Adelberg liegt besonders malerisch und ideal

auf der Hiwweltour „Aulheimer Tal“. Während die Erwachsenen an Bänken und Tischen ihren Picknickkorb auspacken, spielen die Kinder Fangen – rund um den Trullo.



Tisch des Weines (5 Meter Länge, für bis zu 10 Personen), Sonnenliege, Weinbergshäuschen, hinter dem Petersberg Richtung Hillesheim zudem eine Weinbergsschaukel



Kulturweg Petersberg  
[www.kulturweg-petersberg.de](http://www.kulturweg-petersberg.de)



Gau-Odernheim, Petersberghalle oder Bechtolsheim, Sportgelände



Drei Tische und Bänke, Sonnenliege



Hiwweltour Aulheimer Tal  
[www.rheinhessen.de/hiwweltour-aulheimer-tal](http://www.rheinhessen.de/hiwweltour-aulheimer-tal)



Flonheim, Wanderparkplatz „Geistmühle“ oder Parkplatz an der Adelberghalle (Berliner Straße)



*Flonheim: Mit dem Trullo  
auf Du und Du picknicken*



## Alzey – „Dauerstau“

### Entdeckungsreich: See-Idylle mit Wasservögeln – toll für Familien

Das Flüsschen Selz entspringt am Westrand des Alzeyer Hügellandes – und verläuft dann quer durch das Anbauggebiet. Würde man Einheimische fragen: „Was ist, neben dem Rhein, der wichtigste Fluss Rheinhessens?“ Es wäre die Selz. Dass das Flüsschen mancherorts wie ein See anmutet, wissen die wenigsten. Zum Beispiel in Alzey „Am Dauerstau“. Im Jahr 1982 wurde der Dauerstau als Regenrückhaltebecken konzipiert. Ein praktischer Grund, um die Stadt bei Starkregen zu schützen – und nebenbei Idylle pur. Ein Reiher stapft am Ufer, Enten und Gänse laufen schnatternd umher. Ein Angler schläft im Klappstuhl. Naherholung im Westen der Stadt, sehr beliebt bei Familien. Ein Besuch in der Altstadt oder eine Wanderung entlang der zahlreichen Weinbergshäuschen bieten sich an.

Alzey: Idyllische Auszeit am „Dauerstau“



Tisch und zwei Bänke, weitere Bänke



Alzeyer Kunst- & Kulturwanderweg  
[www.alzey-altstadtverein.de/weinbergskunst](http://www.alzey-altstadtverein.de/weinbergskunst)



Alzey, Am Herdry

## RHEINHESSISCHE SCHWEIZ

### Wöllstein – „Am Kreuz“

#### Andächtig: Ein Gebet in der rheinhessischen Schweiz

Vorbei am Wasserturm anno 1906, hinauf zum Höllberg, bis zum hölzernen Kreuz aus alten Eichenbalken. Die „Rheinhessische Schweiz“, der bergigste Teil des Anbaugbietes, lockt hier mit einer kleinen Gipfeltour. Die Belohnung: ein herrliches Panorama. Linker Hand: Wöllstein und ein Blick bis zum Rheintal und zum Taunus. Mittig und rechter Hand: das weite rheinhessische Hügelland,

bestimmt 50 drehende Windräder auf den einzelnen Hügeln. Ein Tisch und zwei Bänke laden vis à vis zum Picknick ein. Idyllisch umgeben von einem Sandsteinmüerchen, Lavendel und Wildrosenhecken. Auf einem Felsbrocken die Inschrift: „Wanderer, bleib stehen. Bald kommt ein anderer. Der betet für Dich“.



Tisch, zwei Bänke, Mülleimer



Küstenweg Rheinhessen –  
 Rundweg Siefersheim /  
 Neu Bamberg  
[www.rheinhessen.de/kuestenwege-rheinhessen](http://www.rheinhessen.de/kuestenwege-rheinhessen)



Wöllstein, Gemeindezentrum  
 (Great-Barford-Str. 11)

Wöllstein: Weinberge und Weitsicht am Fuß des Kreuzes





## Siefersheim: Schönste Weinsicht am „Goldenen Horn“



## Siefersheim – „Goldenes Horn“

**Prämiert: Naturschauspiel, prämierte Weinsicht und Vesper**

Wohl einer der bekanntesten Picknickplätze Rheinhessens – und eine der besten Weinlagen. Das „Goldene Horn“ erhielt einst seinen Namen aufgrund der hervorspringenden Hügelform und der großen Wertschätzung. Auf 271 Meter Höhe, dem höchsten Punkt, können mehrere Gruppen gemütlich rasten. Eine Liege für Zwei lädt zum Nickerchen ein. Panorama inklusive: Wer entdeckt den Melibokus im Odenwald oder den Donnersberg im Pfälzerwald? Zurecht ist dieser Platz zur „Schönsten Weinsicht 2016“ gekürt worden.

Zudem hisst Winzerfamilie Zimmermann im Sommer regelmäßig die Fahne nach dem Motto: „Immer, wenn die Fahne schwenkt, wird ausgeschenkt“. Im Spätsommer ist ein Besuch besonders empfehlenswert: Hinter der Winzeralm befindet sich ein Naturschutzgebiet mit blühenden Heideflächen.



Mehrere Tische und Bänke, Sonnenliege



Zeitweise bewirtet  
[www.weingut-zimmermann.de/winzeralm](http://www.weingut-zimmermann.de/winzeralm)



Hiwweltour Heideblick  
[www.rheinhessen.de/hiwweltour-heideblick](http://www.rheinhessen.de/hiwweltour-heideblick)



Siefersheim, Wanderparkplatz Am Gänsborn

## SÜDLICHER WONNEGAU &amp; ZELLERTAL

## Mölsheim – „Weinrast mit Weitblick“

**Freundschaftlich: Wo sich Rheinhessen und Pfalz die Hände reichen**

Ein Prosit auf die Nachbarschaft: Das Zellertal gehört sowohl zum Anbaugebiet Rheinhessen als auch zur Pfalz – und an den beschatteten Südhang kuschelt sich die Gemeinde Mölsheim. Im Aegidiuspark stand einst die 1740 erbaute katholische Kirche St. Ägidius. Auf dem Plateau haben die Weingüter nun ein lauschiges Plätzchen eingerichtet. Der Weinpavillon wurde 2015 neu renoviert. Im Wechsel bieten die Winzerinnen und

Winzer ihre Weine und eine Kleinigkeit zum Essen an. Mehrere Tische und Bänke und eine besonders breite Sonnenliege bieten eine herrliche Aussicht über das Tal. Unten fließt das Flüsschen Pfrimm.



Mehrere Tische und Bänke, breite Sonnenliege



Zeitweise bewirtet  
[www.vg-monsheim.de/tourismus-kultur/ausfluege-sehenswertes](http://www.vg-monsheim.de/tourismus-kultur/ausfluege-sehenswertes)



Zellertalweg  
[www.zellertalweg.de](http://www.zellertalweg.de)



Parkplätze direkt nebenan, Mölsheim, Hauptstr. 52



Mölsheim: Die „Weinrast“, ein Platz zum Genießen





Westhofen: „Am Westhofener Kreuz“ mit Blick auf renommierte Weinlagen

## VERBANDSGEMEINDE WONNEGAU

### Westhofen – „Am Westhofener Kreuz“

#### Weltberühmt: Top-Weinlagen und über 50 Weinbergshäuschen

Eine Bank unter einem Nussbaum und ein schönes Panorama. Was braucht man mehr für eine kleine Rast? Die Wanderer können den Platz nicht übersehen, denn ein 4,5 Meter hohes Kreuz ragt hier empor, gestiftet 2013 von einer Westhofenerin. Keine willkürlich gewählte Stelle: Im 14. Jahrhundert wurde hier ein Hinkelstein erwähnt. Wo der Originalstein ist, weiß man nicht. Vielleicht in einer der zahlreichen Trockenmauern verbaut? Vom Bänkchen aus führt eine kleine Weinbergstreppe hinab, zum „Gallé-Blick“. Eines der über 50 Weinbergshäuschen, die solch illustre Namen tragen, wie „Kommando-Zentrale“ oder „Liebes-Nest“. Die umgebenden Weinberge, wie „Kirchspiel“, „Morstein“ oder „Brunnenhäuschen“ sind weltberühmt.



Bank, ein Anlehnepult aus einer alten Fassdaube



Wingertsheiser Wanderweg  
[www.wonnegau.de/westhofener-wingertsheiser-wanderweg](http://www.wonnegau.de/westhofener-wingertsheiser-wanderweg)



Westhofen, Parkplatz Am Nickelgarten



Eich: Weiden, Schilf und Wasser am AltrheinErlebnisPfad

## VERBANDSGEMEINDE EICH

### Eich – „Aussichtsturm AltrheinErlebnisPfad“

#### Unerwartet: Idyllisches Kleinod am Wasser

Libellen tanzen, ein Haubentaucher schwimmt neugierig heran, Seerosenblätter wippen auf dem Wasser. Ist das überhaupt noch Rheinhessen? Ja, wie unerwartet! Dass der Rhein das Anbaugelände umarmt, weiß jeder. Aber kaum einer kennt das Naturschutzgebiet „Eich-Gimbsheimer Althrein“. Ein 667 Hektar großes Natura-2000-Gebiet, zu

dem ein 300 Hektar großer Schilfbestand gehört. Das Picknick-Ziel: der hölzerne Aussichtsturm. Gut zu erklimmen via breiter Holztreppe. Unter dem Turm, direkt am Wasser, zwei Bänke mit direktem Blick auf den See. Wissbegierige erfahren auf den Schildern des AltrheinErlebnisPfad's viel Spannendes.



Zwei Bänke, Turm, Mülleimer



AltrheinErlebnisPfad  
[www.tourismus.vgeich.de](http://www.tourismus.vgeich.de)



Eich, Osthofenerstr. 41 oder Altrheinsee/ Badestrand



## Alsheim – „Tisch des Weines“

### Liebevoll: Kraftort und Lachen am Tisch des Weines

Hangen-Wahlheim, zu Alsheim gehörend, ist ein kleiner Kraftort. Ein sehr kleiner, mit nur etwa zehn Häusern und einer einzigen Straße, sowie der mystischen Kirchenruine Maria Magdalena. Direkt am letzten Haus begrüßen die Weinberge, die Hohlwege aus Löss, sowie ein „Tisch des Weines“. Die Rheinhessen sitzen gerne beieinander. Touristen dürfen sich dazugesellen, mittrinken und mitlachen. Dieser „Tisch des Weines“ ist besonders liebevoll umpflanzt, mit Stauden, Rosen und

Zypressen. Auf einer Sandsteinmauer liegt eine Steinplatte, darin mit kunstvoller Hand die Besonderheiten des Panoramas eingemeißelt. Man befindet sich hier direkt an der Rheinterrasse mit Blick ins hessische Ried, bis zum Odenwald.



Tisch des Weines (5 Meter Länge, für bis zu 10 Personen), weitere Bank gen Rhein



Rheinterrassenweg  
[www.rheinterrassenweg.de](http://www.rheinterrassenweg.de)

Lutherweg 1521  
[www.lutherweg1521.de](http://www.lutherweg1521.de)



Alsheim, Bürgerhaus  
(Mehlpfortstraße 15) oder Bahnhof



*Alsheim: Liebevoll gestalteter „Tisch des Weines“ mit herrlicher Aussicht*